

[Halten Sie die Fahrpreise niedrig. Wird Rentnern das kostenlose Reisen verboten](#)

15.06.2021

Rentner in Kiew können gezwungen werden, für Bus- und U-Bahn-Tarife zu zahlen. Das sagen die Quellen der „Vesti“ im Büro des Bürgermeisters in der Hauptstadt. Aber im Kiewer Stadtrat, der tatsächlich eine dreifache Erhöhung der Kosten für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln genehmigt hat, sagt man, dass man nicht bereit ist, die Fahrpreise zu erhöhen oder Großmütter vom Einstieg in die Busse auszuschließen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Vesti](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

Rentner in Kiew können gezwungen werden, für Bus- und U-Bahn-Tarife zu zahlen. Das sagen die Quellen der „Vesti“ im Büro des Bürgermeisters in der Hauptstadt. Aber im Kiewer Stadtrat, der tatsächlich eine dreifache Erhöhung der Kosten für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln genehmigt hat, sagt man, dass man nicht bereit ist, die Fahrpreise zu erhöhen oder Großmütter vom Einstieg in die Busse auszuschließen.

Tariferhöhung von EBRD

Der Kiewer Stadtrat hat am Donnerstag in einer Sitzung tatsächlich für die Fahrpreiserhöhung gestimmt. Die Abgeordneten stimmten dem Kauf neuer Fahrzeuge für die Kiewer Metro mit einem Kredit von bis zu 50 Mio. € von der Europäischen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung zu.

Insgesamt sollen 50 Autos in zwei Losen angeschafft werden, so Metro-Direktor Viktor Braginsky. „Fünf Züge aus Einzelwagen und fünf Züge mit Durchgangswagen. Das Ausschreibungsverfahren findet auf der Seite der EBRD statt. Die erste Etappe ist nun abgeschlossen“, sagt Braginsky.

Kurios ist, dass die Konditionen der Darlehensverträge in der Sitzung nicht geäußert wurden. „Wir haben dem Bürgermeister die Frage gestellt, wie der Darlehensvertrag zwischen der EBRD und der Metro aussieht und wie er sich auf die Fahrpreise auswirken kann. Aber wir erhielten die Antwort, dass die Vertragsbedingungen ein Geschäftsgeheimnis sind“, sagte uns einer der Abgeordneten des Kiewer Stadtrats.

Wie die Kommission des Kiewer Stadtrates für Verkehr, Kommunikation und Werbung der „Vesti“ mitteilte, ist jedoch eine der Hauptbedingungen dieses Projekts die Erhöhung der Kosten für Fahrten mit der U-Bahn.

„Der Kiewer Stadtrat hat nicht für die Erhöhung des Fahrpreises gestimmt“, sagt die Transportkommission. Aber in allen Dokumenten der Europäischen Bank für Verkehrskredite schreiben sie, dass die Kosten für Verkehrstarife marktbasierend sein sollten.“

700 Tausend Begünstigte

In der Zwischenzeit diskutieren die Verkehrsunternehmen, die die Initiative ergriffen haben, die Fahrpreise auf 21 UAH in der U-Bahn und 25 UAH für den Bodentransport zu erhöhen, über die Reduzierung der Zahl der Begünstigten. Wenn es weniger sind, darf der Fahrpreis ihrer Meinung nach nicht oder nur unwesentlich erhöht werden.

„Das Recht auf freie Fahrt in Kiew haben jetzt 33 Kategorien von Bürgern, von denen die zahlreichsten Rentner sind. Zu Sowjetzeiten und in den ersten postsowjetischen Jahren gab es nur vier Kategorien von Leistungsempfängern. Und Rentner zahlten Fahrpreis wie jeder andere auch. Und damals sprach niemand über

Verluste im öffentlichen Verkehr, weil es keine gab. Und jetzt reist tatsächlich fast ein Drittel der Kiewer Bürger kostenlos“, erzählt eine Quelle im Transportsektor von Kiew.

Nach Angaben der Kiewer Stadtverwaltung sind in Kiew über 700.000 Bürger der privilegierten Kategorien registriert, die Anspruch auf freie Fahrt haben. 240 Tausend sind Veteranen des Militärdienstes, Kriegskinder, Opfer der Tschernobyl-Katastrophe und andere Kategorien von Begünstigten. Die Zahl der Menschen in Kiew, die gemäß der Gesetzgebung der Ukraine zu Reiseprivilegien berechtigt sind, beträgt etwa 240 Tausend Menschen. Weitere 480 Tausend Kiewer Bürger sind Rentner und Menschen mit Behinderungen, die Anspruch auf freie Fahrt haben, wurde vom Kabinett in den Jahren 1993 und 1994 vorgesehen. Aber die lokalen Behörden können die staatlichen Privilegien nicht ohne die Entscheidung der Werchowna Rada aufheben.

Wer eine Freifahrt bekommt, wird vor Ort entschieden

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 547

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.